

Lebenslauf

- 1973 geboren in Albstadt-Ebingen
- 1992–1997 Studium der Rechtswissenschaft an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen
- 1997 Erste juristische Staatsprüfung (14,45 Punkte)
- 1997–2001 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Deutsche Rechtsgeschichte und Bürgerliches Recht (Professor Dr. Dr. h. c. Jan Schröder), Tübingen
- 2001–2003 Rechtsreferendar am Landgericht Hechingen
- 2003 Zweite juristische Staatsprüfung (10,63 Punkte)
- 2003 Promotion mit der Dissertation „Der Erwerb kraft öffentlichen Glaubens in der württembergischen Pfandgesetzgebung von 1825/1828 und im Bürgerlichen Gesetzbuch“ (summa cum laude)
- 2003–2009 wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für Deutsche Rechtsgeschichte und Bürgerliches Recht (Professor Dr. Dr. h. c. Jan Schröder), Tübingen
- 2009–2011 Habilitations-Stipendiat der Kalkhof-Rose-Stiftung bei der Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz
- 2011 Habilitation (Habilitationsschrift: „Bereicherungsausgleich wegen gesetzlich angeordneten Rechtsverlusts“), Lehrbefugnis für Bürgerliches Recht, Deutsche Rechtsgeschichte, Handelsrecht und Rechtsvergleichung
- 2011/12 (Wintersemester) Lehrstuhlvertreter der Professur für Bürgerliches Recht und Rechtsphilosophie an der Justus-Liebig-Universität Gießen
- 2012 (Sommersemester) Lehrstuhlvertreter des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Handels-, Gesellschafts- und Wirtschaftsrecht an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
- 2012-2013 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Vergleichende Rechtsgeschichte und Rechtsphilosophie (Professor Dr. Wolfgang Forster), Eberhard-Karls-Universität Tübingen
- seit 1.10.2013 Professor für Bürgerliches Recht, Deutsche und Europäische Rechtsgeschichte an der Ruhr-Universität Bochum